

**Gemeinsame Anfrage von SPD-Fraktion, Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen und Bezirksratsfrau Kleinert-Pott**  
( Anfrage Nr. 15-0217/2019 )

Eingereicht am 22.01.2019 um 22:49 Uhr.

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

**Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld**

---

**Rechtsradikale im Bezirk bzw. in Hannover**

Nach dem nächtlichen Fackelzug / Nazi Aufmarsch im Jahr 2011 wurden Maßnahmen ergriffen um präventiv tätig zu werden. Wir als Bezirksrat wollen nun wissen ob diese Maßnahmen zum Erfolg geführt haben.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Wie viele Straftaten wurden im Bezirk bzw. in der LHH in den Jahren 2011 bis 2018 dem rechtsradikalen Milieu zugeordnet?
2. Wie viele Antisemitische Straftaten gab es im gleichen Zeitraum?
3. Wie viele Personen werden im Bezirk bzw. in der LHH in demselben Zeitraum dem rechtsradikalen Spektrum zugeordnet?

18.62.04 BRB  
Hannover / 23.01.2019

  
(Schneider / B90/Die Grünen)